

198 Jahre Engagement

Am Donnerstagabend fand nach drei Jahren Unterbruch wieder eine Mitgliederversammlung des Vereins Pro Senectute Kanton Schwyz statt. Einige Freiwillige konnten ehrenvolle Jubiläen feiern.

Die 102. Versammlung der Vereinsmitglieder der kantonalen Pro Senectute in Schwyz war geprägt von Jubiläen: Der Arther Karl Attolini legte sein Ehrenamt als Mitglied im Kantonalen Komitee nach 30 Jahren ab und wurde für sein verdientes Engagement zum Ehrenmitglied ernannt. Sein Nachfolger Peter Schuler aus Lachen ist als pensionierter Lehrperson, Altpfader und Freiwilliger am Standort Ausserschwyz verbunden mit der Basisarbeit und freut sich sehr auf sein neues Ehrenamt.

Der an die Versammlung anschliessende Vortrag von Thomas Hürlimann von der Kantonspolizei über kriminelle Betrugsphänomene in der digitalen Welt war wichtig und passte zur heutigen Zeit, in der auch die Seniorinnen und Senioren immer öfter im Internet sind. Den Fokus richtete der Polizist aufs «Opfer» und nicht wie üblich auf den «Täter». Hürlimann appellierte an die Anwesenden, sich bei allen Entscheidungen mehr aufs Bauchgefühl zu verlassen. Denn laut psychologischen und soziologischen Studien hat der Bauch in 90 Prozent der Fälle Recht.

Jubiläen und Ehrungen

Umrahmt wurde die feierliche Veranstaltung mit anschliessendem Apéro von der Zithergruppe Illgau unter der Leitung von Luise Betschart. Drei Jahre nach der letzten ordentlichen Versammlung konnten die anwesenden gut 50 Gäste so auf ein hoffentlich entspannteres neues Vereinsjahr anstossen.



Karl Attolini (in der Mitte) aus Arth verlässt das Kantonalen Komitee nach 30 Jahren ehrenamtlichem Engagement. Er und sein Nachfolger Peter Schuler aus Lachen (2. v. l.) werden von zahlreichen verdienten Freiwilligen umrahmt.

Bild zvg

Nach 17 Jahren als Vertreterin in Lachen, nach 12 Jahren Engagement in Wägital, nach 10 Jahren in Ibach und nach 9 Jahren in Egg wurden Ursula Fätzer, Margrit Schnyder-Hüppin, Helen Steiner-Kessler und Elisabeth Krieg verabschiedet. Für ihren 15-jährigen Einsatz zum Wohl der Schwyzer Seniorinnen und Senioren wurden die Ortsvertreterinnen Frisca Baumann (Siebnen), Ursula Fätzer (Lachen), Monika Trütsch (Unteriberg), Maria Ulrich (Schwyz) und Fräzli Montirosi (Rothenthurm) geehrt. Zehn Jahre aktiv als Ortsvertreterinnen sind Beatrix Bisig (Trachslau), Margrit Camenzind, Agnes Föhn (bei de Lauerz) und Alice Kälin (Gross). Seit zehn Jahren im Dienst der Pro Senectute Kanton Schwyz tätig sind Margrit Suter (Finanzen) und Nadia Zeller (Sachbearbeitung). (eing)